



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

POSTANSCHRIFT Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung, 11055 Berlin

Thomas Rachel MdB

Parlamentarischer Staatssekretär bei der
Bundesministerin für Bildung und Forschung

Frau
Priska Hinz
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Hannoversche Straße 28-30, 10115 Berlin

POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 18 57-5020

ZENTRALE +49 (0)30 18 57-0

FAX +49 (0)30 18 57-5520

E-MAIL thomas.rachel@bmbf.bund.de

HOMEPAGE www.bmbf.de

DATUM Berlin, 7. Dezember 2007

BETREFF **Schriftliche Fragen der Abgeordneten Priska Hinz der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Sehr geehrte Frau Kollegin, *Liebe Frau Hinz,*

Ihre Fragen, Arbeitsnummer 11/278 und 11/279 (Eingang Bundeskanzleramt: 30.11.2007), beantworte ich wie folgt:

Frage 11/278:

Wo ist die am 27.11.07 in der Rede von Frau Bundesministerin für Bildung und Forschung Dr. Annette Schavan zum Einzelplan 30 erwähnte Initiative zur Weiterqualifizierung von 80.000 Erzieherinnen etatisiert und in welcher Höhe sind finanzielle Mittel dafür veranschlagt?

Antwort:

Grundsätzlich sind die Länder für Maßnahmen der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Erzieherinnen und Erziehern und anderer Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen zuständig.

Die Bundesregierung begrüßt die in vielen Bundesländern begonnenen Maßnahmen zur Qualifizierung von Erzieherinnen und Erziehern. Gerade auch die in der letzten Zeit verstärkt von vielen Fachhochschulen und Hochschulen entwickelten Fort- und Weiterbildungsangebote tragen wesentlich dazu bei, die Qualität der Bildungs-, Betreuungs- und Erziehungsangebote in den Kindertageseinrichtungen zu verbessern.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung wird im kommenden Jahr gemeinsam mit dem BMFSFJ eine Initiative zur Fort- und Weiterbildung von Erzieherinnen und Erziehern sowie von Tagespflegepersonen starten, um damit den von Bund und Ländern beschlossenen Ausbau der Kinderbetreuung zu flankieren. Hierbei wird das BMBF eng mit Partnern kooperieren, die hier bereits einschlägige Erfahrungen haben. Die Mittel hierfür stehen in Kapitel 3002, Titel 685 41 und 685 43 zur Verfügung.

Frage 11/279:

Welches Konzept steht hinter der am 27.11.07 in der Rede der Bundesministerin für Bildung und Forschung Dr. Annette Schavan zum Einzelplan 30 erwähnten Initiative zur Weiterqualifizierung von 80.000 Erzieherinnen und welche Zielgruppe soll damit genau erreicht werden.

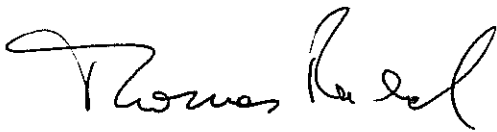
Antwort:

Das geplante Weiterbildungsportal „Frühkindliche Bildung“ soll insbesondere den Ausbau der frühkindlichen Bildung in Deutschland flankieren. Darüber hinaus soll es insgesamt zur Verbesserung der frühpädagogischen Arbeit beitragen. Adressaten sind berufstätige und arbeitslose Erzieherinnen und Erzieher, Quereinsteiger mit beruflicher Bildung, aber auch andere Interessierte.

Ziel ist die Unterstützung von lebenslangen Lernprozessen und die Sensibilisierung für die sich veränderten Anforderungen an die Praxis frühkindlicher Bildung in Kindertageseinrichtungen.

Dabei sollen die angebotenen Materialien grundsätzlich für ein Selbststudium geeignet sein, ihre Vermittlung wird jedoch im Rahmen von berufsbegleitenden „blended learning“ Konzepten angestrebt. Dazu sollen vor Ort Partnerschaften mit Anbietern frühpädagogischer Fort- und Weiterbildungsangebote eingegangen werden, um die einzelnen Zielgruppen zu erreichen und den Kompetenzerwerb zertifizieren zu können.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Thomas Rachel', with a stylized, cursive script.

Thomas Rachel